

SITZUNGSVORLAGE

- Öffentlich -

Einrichtung eines digitalen Postfaches für den Gemeinderat

Im Zusammenhang mit der Beratung zur Ausdehnung der Bürgerfragestunde zum Beginn einer jeden Gemeinderatssitzung, wurde angeregt zu prüfen, wie der Kontakt zwischen Gemeinderat und Bürgern über E-Mail erreicht werden kann.

Damit Gemeinderäte Ihre privaten E-Mailadressen dafür nicht zur Verfügung stellen müssen, gibt es die Alternative eines zentralen E-Mailpostfaches bei der Geschäftsstelle des Gemeinderats (Hauptamt der Gemeindeverwaltung). Über dieses Postfach können sich die Bürger mit ihren Anliegen an einzelne oder alle Gemeinderäte wenden.

Das Postfach wird von einem/r Mitarbeiter/in der Gemeindeverwaltung betreut und die Anfragen entsprechend an die Adressaten weitergeleitet.

Für das Postfach sollten allgemeine Regeln gelten, welche an geeigneter Stelle für die Anfragenden öffentlich zugänglich gemacht werden:

Bitte beachten: Jeder Gemeinderat kann für sich bestimmen, ob die E-Mails an ihn weitergeleitet werden sollen.

- (1) Ein oder mehrere Adressaten müssen anhand von Namen, Ortsteil oder sonstigem Kriterium eindeutig benannt sein.
- (2) Anonyme Anschreiben sind nicht gestattet bzw. werden nicht bearbeitet. Vorname, Nachname und Anschrift des Absenders müssen genannt sein.
- (3) Beinhaltet die Nachricht Fragen, sind diese kurz zu formulieren und voneinander abzugrenzen.
- (4) Es besteht kein Anspruch auf Rückmeldung einzelner Gemeinderäte.
- (5) Fragen an den Gemeinderat als Gremium werden wie bei der Bürgerfragestunde vom Bürgermeister in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen beantwortet. Diese Fragen müssen zum Aufgabengebiet der Gemeinde gehören.
- (6) Sofern die Regelung zu den Adressaten oder der Anonymität missachtet wird, wird die Mail gelöscht und nicht weiter bearbeitet.
- (7) Durch das Versenden einer Nachricht stimmt der Absender der Weitergabe und Verarbeitung durch die entsprechenden Adressaten zu.

Die Einrichtung und der Betrieb des Postfaches werden mit wenig Sachkosten verbunden sein. Lediglich für die inhaltliche Betreuung und Weiterleitung werden Verwaltungskapazitäten (Personalkosten) in Anspruch genommen.

Beschluss:

Der Einrichtung eines digitalen Postfaches für den Gemeinderat, zur Ergänzung der Bürgerfragestunde nach der Geschäftsordnung und den in der Sitzungsvorlage genannten Kriterien, wird zugestimmt.